

	<p>Objekt: Pokal mit Kinderbacchanal</p> <p>Museum: Glasmuseum Hentrich, Kunstpalaſt Ehrenhof 4-5 40479 Düsseldorf +49 211 56642-100 info@smkp.de</p> <p>Sammlung: Brandenburg</p> <p>Inventarnummer: LP 2017-19</p>
--	--

Beschreibung

Pokal aus farblosem, dickwandigem Glas, konischer Fuß mit geschältem und mattiertem Spitzblattfries, facettierter Hohlbalusterschaft mit facettierter Ringscheibe. Am Ansatz der konischen Kupa wiederholt sich der Spitzblattfries. Darüber die Darstellung eines Kinderbacchanals; der Bacchus-Putto mit Weinlaub im Haar sitzt auf einem Widder und hält eine Traube empor.

Der Schnitt entspricht in Qualität und Stil demjenigen eines Glases der Sammlung Ernesto Wolf, auf dem ebenfalls eine bacchantische Szene dargestellt ist (vgl. Klesse und Mayr, Sammlung Wolf, 1987, Nr. 135). Ein facettierter Becher mit identischem Sujet befand sich ehemals in Schloss Charlottenburg. Robert Schmidt identifizierte es als "Allegorie des Herbstes" und vermutete eine Arbeit Martin Winters (Schmidt, Brandenburgische Gläser, 1914, Taf. 12). In den Inventaren von Charlottenburg ist der Becher als "Triumph des Bacchus" inventarisiert. Eine ganz ähnliche Darstellung auf einem kleinen Pokal mit marmoriertem Knauf publizierte Schmidt mit dem Besitznachweis "Städtisches Museum Potsdam". Grafiken aus dem Kreis Wenzel Hollars dürften als Vorlage gedient haben, so Schmidt. (Ebenda, Abb. 32, S. 87; Götzmann/Kaiser, Gläserne Welten, 2017, S.16–18). [Uta Kaiser, Wolf-Horst Röhl]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas / in Hilfsmodell geblasen, geformt, hoch- und tiefgeschnitten, poliert
Maße:	H. 23,7 cm; Dm. 11,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1725-1735
	wer	Potsdamer Glashütte

Schlagworte

- Bacchanalien
- Glasherstellung
- Glaspokal
- Glasschnitt
- Pokal (Trinkgefäß)
- Putto
- Weintraube
- Widder